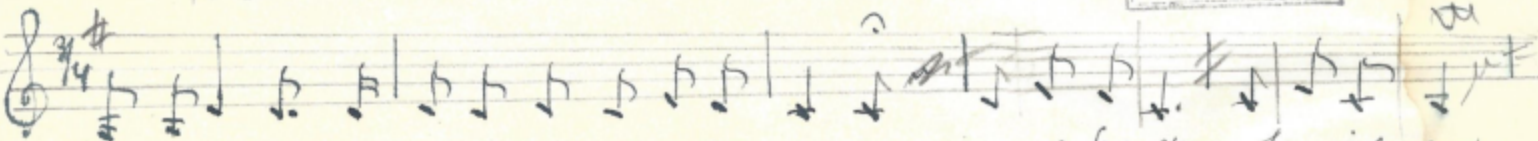
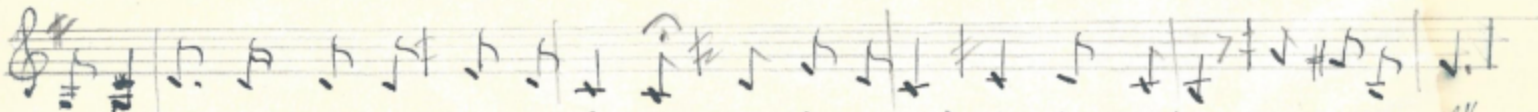


13.

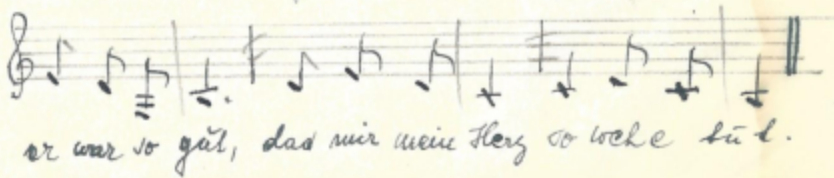


Gestern abend hat mir mein Schatz den Hockied geben, ach großer Gott was fang ich an



ich bedauere nur mein jüngles Leben, weil ich es nicht genießen kann; er war so schön

Stolle gerudie Hroed wissen, warum mein Schatz is bö, ^{auf mich}
hat ich ihm vielleicht zu wenig küssen,
lässt ihm eine andere mehr als ich,
Das wird gewiss die Hroed sein
das er mich stehn lässt jst ganz allein.



er war so gut, das mir mein Herz so wehe tüt.

In die Kirche da will ich gehen, will beten, dass er mir von Hause gelt
tund den Weg will ich nicht mehr gehen, den ich mit ihm gegangen bin
ich will ihm stets aus den Augen gehn, wenn ich ihm seh' um der Ferne gehn.